

Inhalt

Einleitung	9
1. GRUNDFRAGEN DER RELIGIONSPÄDAGOGIK . . .	11
1.1 <i>Brennpunkte religionspädagogischer Geschichte</i>	11
1.1.1 Von der Alten Kirche bis zur reformpädagogischen Religionspädagogik	11
1.1.2 Von der materialkerygmatischen Bewegung bis zur Krise des Religionsunterrichts	16
1.1.3 Korrelationsdidaktischer Neuanfang und weitere Entwicklung	21
1.2 <i>Brennpunkte religionspädagogischer Wissenschaftstheorie</i> . .	28
1.2.1 Der Begriff der Religionspädagogik	28
1.2.2 Der Gegenstand der Religionspädagogik	32
1.2.3 Aufgaben und Arbeitsfelder der Religionspädagogik	40
1.3 <i>Religionspädagogik und Religiosität</i>	51
1.3.1 Religiosität und Religion	51
1.3.2 Dimensionen von Religiosität in religionssoziologischer und religionspsychologischer Sicht	54
1.3.3 Auf dem Weg zu einem religionspädagogischen Modell von Religiosität	58
1.3.4 Religionspädagogische Hilfestellungen zur Entfaltung von Religiosität	61
2. RELIGIONSPÄDAGOGISCHE THEORIE UND PRAXIS: WISSENSCHAFTLICHE RELIGIONSPÄDAGOGIK UND SCHULISCHER RELIGIONSUNTERRICHT . . .	73
2.1 <i>Empirische Forschung zum Religionsunterricht</i>	73
2.1.1 Religionspädagogische Empirie zur Zeit der Reformpädagogik	73
2.1.2 Religionspädagogische Empirie seit 1970	75
2.2 <i>Theoretische Konzeptionen zum Religionsunterricht</i>	78
2.2.1 Der neuscholastische RU	78

2.2.2	Der reformpädagogische RU	79
2.2.3	Der materialkerygmatische RU	81
2.2.4	Der hermeneutische RU	82
2.2.5	Der problem- und schülerorientierte RU	84
2.2.6	Der religionskundliche und emanzipatorische RU	85
2.2.7	Der therapeutisch-sozialisationsbegleitende RU	87
2.2.8	Der korrelationsdidaktische RU und der Synodenbeschluß zum RU	88
2.3	<i>Der Religionsunterricht im Fächerkanon der Schule</i>	94
2.3.1	Der RU und die naturwissenschaftlichen Fächer	95
2.3.2	Religionsunterricht, Deutschunterricht und fremdsprachlicher Unterricht	97
2.3.3	Der RU und die gesellschaftsbezogenen Fächer	99
2.3.4	Der RU und die musischen Fächer	101
2.4	<i>Das Theorie-Praxis-Problem in der Religionspädagogik</i> . . .	104
2.4.1	Interaktion zwischen Theorie und Praxis aus religionspädagogischer Sicht	104
2.4.2	„Praxis“ als eigenständiger Ort religionspädagogischen Handelns	106
2.4.3	„Theorie“ als Ort religionspädagogischen Handelns	108
2.5	<i>Gemeindekatechese und schulischer RU als Problem religionspädagogischer Theorie und Praxis</i>	111
2.5.1	Die Unterscheidung katechetischer und religions- pädagogischer Lernprozesse als Problem	111
2.5.2	Religiöse Vermittlung und Glaubensvermittlung	113
2.5.3	Katechetische Lernprozesse in der Gemeinde	114
2.5.4	Binnendifferenzierte Lernprozesse im Religionsunterricht . .	116
3.	DIE THEOLOGIE ALS HORIZONT DER RELIGIONSPÄDAGOGIK	119
3.1	<i>Die Theologie und ihre einzelnen Disziplinen</i>	119
3.1.1	Theologie als Organisationsverbund theologischer Fächer . .	120
3.1.2	Theologie als hierarchisch gegliedertes Modell	122
3.1.3	Theologie als Modell differenzierter Ganzheit	127
3.2	<i>Die Religionspädagogik und ihr Verhältnis zur Theologie als ganzer</i>	131
3.2.1	Die Ablehnung einer unzureichenden Verhältnisbestimmung	131
3.2.2	Die kommunikative Grundstruktur der Theologie	132
3.2.3	Die theologische Kompetenz der Religionspädagogik	133
3.2.4	Religionspädagogik und Dogmatik	136
3.3	<i>Religionsunterricht und Theologie</i>	138

3.3.1	Theologie und die Inhalte des Religionsunterrichts	138
3.3.1.1	Der Religionslehrer als Übersetzer und Dolmetscher	139
3.3.1.2	Biblische Inhalte im Religionsunterricht	141
3.3.1.3	Historische Inhalte im Religionsunterricht	143
3.3.1.4	Inhalte der Systematischen Theologie im RU	145
3.3.1.5	Inhalte der Praktischen Theologie im RU	148
3.3.2	Der Pluralismus in Theologie und Kirche als Problem und Aufgabe des Religionsunterrichts	150
3.3.2.1	Die Tatsache des innerkirchlichen und theologischen Pluralismus	150
3.3.2.2	Die Frage nach der Bewältigung von innerkirchlichem und theologischem Pluralismus	151
3.3.2.3	Theologische Optionen angesichts des Pluralismus religiösen Lebens	153
3.3.3	Schwierigkeiten religiöser Vermittlung als theologisches und religionsdidaktisches Problem	159
3.3.3.1	Sachschwierigkeiten	159
3.3.3.2	Sprachschwierigkeiten	160
3.3.3.3	Die Ungleichzeitigkeit von Erfahrung	161
3.3.3.4	Kommunikationsschwierigkeiten	163
3.3.3.5	Persönliche Schwierigkeiten	164
4.	DIE KIRCHE ALS HORIZONT VON RELIGIONS- UNTERRICHT UND RELIGIONSPÄDAGOGIK	167
4.1	<i>Kirche, Religionspädagogik und Theologie</i>	<i>167</i>
4.1.1	Die Kirchlichkeit der Religionspädagogik und der ganzen Theologie	167
4.1.2	Verantwortung in Theologie und Kirche	169
4.2	<i>Religionsunterricht und Kirche</i>	<i>172</i>
4.2.1	Religionsunterricht und Kirche im Wandel der Zeit	172
4.2.2	Der Religionsunterricht zwischen Orts- und Weltkirche	176
4.2.3	Der Religionsunterricht und die Kritik an der Kirche	177
4.3	<i>Die Verantwortung der Kirche für Evangelisation und religiöse Vermittlung</i>	<i>179</i>
4.3.1	Evangelisation als Grundaufgabe der Kirche	179
4.3.2	Der Dienst des Religionsunterrichts an der Kirche	181
4.3.3	Der Dienst der Kirche an Evangelisation und religiöser Vermittlung	182
4.4	<i>Schluß: Die Kirchlichkeit der Religionspädagogik als kritisch-kreative Loyalität</i>	<i>188</i>